

Auf dem Weg

Von Charly89

Kapitel 15: Helm

Etwas liegt in Gras.

Es funkelt im Sonnenlicht und zieht so meine Aufmerksamkeit auf sich. Ich nähere mich vorsichtig.

Das Schwarz glänzt, spiegelt geradezu und der rote Federschmuck wiegt sich sanft im Wind. Beinahe wirkt es idyllisch. Beinahe.

Wäre da nicht der Karren auf dem sich die Leichen stapeln und von dem Blut herunter tropft, würde man dem Helm hier im Gras keine große Bedeutung beimessen. Er ist beim Transport der Toten heruntergefallen und liegengeblieben. Lachend werden die leblosen Körper von den Oseram auf den Weg geschmissen. Waffen, Kleidung und Blut wird großzügig verteilt.

Die sprichwörtliche falsche Fährte wird gelegt.